

eine effiziente Vorbeugungsmöglichkeit. Wenn Sie verreist sind, kann der Nachbar Ihr Haus bewohnt aussehen lassen (Briefkasten leeren, Rollläden sowie Beleuchtung verändern).

Benachrichtigen Sie sofort die Polizei (Notruf 113) wenn Sie verdächtige Personen, welche zum Beispiel die Umgegend observieren, oder Fahrzeuge in Ihrer Straße oder Wohngegend bemerken.



WIE SIE SICH SCHÜTZEN KÖNNEN

Ratschläge über die mechanische beziehungsweise elektrische Absicherung Ihrer Wohnung können Sie bei der Beratungsstelle der Polizei gratis beziehen:

Service national de prévention de la criminalité

Cité Policière Grand-Duc Henri
1 A-F, rue de Trèves
L-2632 Luxembourg
☎ (+352) 244 24 4033
✉ prevention@police.etat.lu
🌐 www.police.lu

ZESUMME FIR IECH



Cité Policière Grand-Duc Henri

1 A-F, rue de Trèves
L-2632 Luxembourg

WWW.POLICE.LU



Version vom 04.12.2020



EINBRUCHSVOR- BEUGUNG

SICHERHEIT DURCH RICHTIGES VERHALTEN

ZESUMME FIR IECH
WWW.POLICE.LU

POLICE
LÉTZEBOURG

Der Einbruch ist eine besondere Form des Diebstahls. Neben materiellen Schäden sind häufig psychische Belastungen eine Folge für die Betroffenen.

Dennoch sind viele Mitbürger unvorsichtig: immer wieder hört die Polizei die gleichen Ausreden:

- „Ich habe kein Geld und keine Wertsachen im Haus“.
- „Ich bin gut versichert!“
- „Wenn der Täter einbrechen will, dann tut er es sowieso!“

Diese Überlegungen sind irrtümlich.

Auch wenn Sie keine Wertsachen im Haus aufbewahren, so weiß dies der Täter nicht. Die



Geeignete Präventionsmaßnahmen müssen sicherheitstechnische und verhaltensorientierte Aspekte miteinander verbinden.



Versicherung hilft nicht gegen den Schreck den das Chaos nach dem Einbruch hinterlässt.

DIESES FALTBLATT FÜHRT IHNEN EINIGE EINFACHE VERHALTENSTIPPS VOR AUGEN, DAMIT DER EINBRECHER KEINE CHANCE HAT.

Sichtbarkeit verbessert die Sicherheit:

Bepflanzungen rund um das Haus sind so anzulegen, dass sie vom Einbrecher nicht als Sichtschutz genutzt werden können. Sorgen Sie für einen regelmäßigen Pflanzenschnitt.

Lassen Sie keine Einstieghilfen (zum Beispiel Leitern) um Ihr Haus herumliegen.



Schließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren, sowie Ihr Garagentor, auch bei kurzer Abwesenheit.

Verstecken Sie Ihren Wohnungsschlüssel niemals draußen: der Einbrecher kennt sicher Ihr Versteck.

Bei Abwesenheit, ziehen Sie die Tür nicht einfach nur ins Schloss, sondern schließen Sie richtig ab.



Lassen Sie niemals den Schlüssel innen an einer Außentür mit Glasfüllung stecken.

Gekippte Fenster sind offene Fenster und vom Einbrecher einfach zu öffnen.



Lassen Sie weder größere Bargeldsummen, noch wertvollen Schmuck offen herumliegen. Bewahren Sie Ihre Wertsachen, wenn möglich, in einem Tresor auf.

Öffnen Sie auf Klingeln nicht bedenkenlos und zeigen Sie gegenüber Fremden ein gesundes Misstrauen. Nutzen Sie Türspion und Sperrbügel.

Der Nachbar – Ihr bester Freund!
Gute nachbarschaftliche Kontakte sind auch